



DAVID TENIERS d. J.

(Antwerpen 1610–1690 Brüssel)

Interieur eines Wirtshauses mit einem Hund und Küchenutensilien im Vordergrund.

Öl auf Holz.

Unten links signiert: TENIER F.

28 x 36,2 cm.

Provenienz: - Privatsammlung, Belgien. - Auktion Sotheby's, London, 13.5.2003, Los 9.
- Kunsthandel P. de Boer, Amsterdam. - Europäische Privatsammlung. Das hier angebotene Gemälde ist ein charakteristisches Werk des Genre- und Landschaftsmalers David Teniers d. J. Der Aufbau der Komposition in zwei Ebenen - hier mit einer fein beobachteten Studie der Texturen und Oberflächen von Küchenutensilien im Vordergrund und zwei sich unterhaltenden Figuren im Hintergrund

Koller Auktionen - Lot 3041***A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr**

- findet sich häufig im Oeuvre des Künstlers wieder, insbesondere in seinem Reifewerk der 1640er Jahre, wie beispielsweise in dem 1643 datierten Interieur einer Scheune mit einem Dienstmädchen (Sotheby's, 8.12.2010, Los 7) oder dem 1645 datierten Kartenspieler in einem Wirtshaus, welches sich im Louvre befindet (siehe Klinge, Margret: David Teniers the Younger, Ausst. Kat. Koninklijk Museum voor Schone Kunsten, Antwerpen 1991, S. 116, Nr. 34). David Teniers d. J., einer der bedeutendsten Genre- und Landschaftsmaler des 17. Jahrhunderts, wurde nach der Lehrzeit bei seinem Vater 1632/33 als Meister in die Antwerpener Sankt Lukas-Gilde aufgenommen. 1637 heiratete er Anna, die Tochter Jan Brueghels d. Ä. und übernahm 1645/46 das Amt des Dekans der Sankt-Lukas-Gilde. Von Erzherzog Leopold Wilhelm zum Hofmaler des spanischen Statthalters der südlichen Niederlande ernannt, verliess Teniers die Scheldestadt und lebte und arbeitete seit den 1650er Jahren bis zu seinem Tode in der Residenzstadt Brüssel. Dieses Gemälde ist im RKD, Den Haag, als eigenhändiges Werk von David Teniers d. J. registriert.

CHF 25 000 / 35 000

€ 25 770 / 36 080

Koller Auktionen - Lot 3041*

A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr

